

Der Courier
Ein Organ deutschsprachender Kanadier.
Gescheint jeden Mittwoch.

Veranstaltet von der
WESTERN PRINTERS' ASSOCIATION, LIMITED

E. B. Schramm,
Geschäftsführer des Verlages.

Verkaufspreis: 12-32 Seiten je 10c.

Werkspreis: 10c.

Postleitzahl: 3891

Abonnementpreise: 12-32 Seiten je 10c.

Werkspreis: 10c.

**Allen meinen werten Geschäftsfreunden in
Stadt und Land wünsche ich ein recht
gesegnetes und fröhliches
Weihnachtsfest**

H. SCHUMACHER

Finanz-Agent, Notar, Notarkommissär und Auktionator.
Office Phone 5790 — Home Phone 6068.

1807 Ellice Avenue

Regina, Sask.

Nachrichten aus Vibank | Nachrichten aus Odessa

Vibank, Sask., 21. Dez.

Der Junglingsverein von Vibank wird am 26. Dezember am Rathauszug und am Abend ein sehr schönes und großes Theaterstück spielen. Ich bin sicher, daß ein solch spannendes Stück in Vibank noch nicht gegeben wurde. Es war selbst mehrere Male bei den Übungen und konnte mich davon überzeugen. Es gibt sehr viel zu lachen dabei. Daher vergesse nicht am 26. Dezember zu kommen! Alle von nah und fern sind herzlich willkommen.

Herr Ignaz Biegler, ein wohlhabender Farmer, hat sein Land an Herrn Peter Thieringer verpachtet und wird mit seiner Familie nach Regensburg ziehen.

Herr John Ottmann von Francis Sask., ist ein neuer Bürger der Stadt Vibank geworden. Er hat sich bei Herrn Anton Schrein in die Sorgreie verdingt.

Als neue Leiter des Courier gekommen ist folgende: Johann Ottmann, Vibank; Peter Thieringer, Vibank; John Stulberger, Kronau.

Herr John Stulberger, ein bekannter Farmer, früher in Vibank, befindet sich wieder seine Freunde in Vibank und bestellte bei mir den Courier.

Ferner mag ich berichten, daß ich während der Feiertage wahrheitlich bis hl. Dreifigkeit in Allan anwesend bin und weitere Courierleiter gefunden werde. Wenn möglich, will ich auch neue Leiter geminnen. Ich werde mit Familie und Freunden und Frau Sebastian Metz nach Allan zur Hochzeit von Herrn Sebastian Metz mit Fr. Eva Pfleider, meiner Schwägerin, der Schwester meiner Frau, fahren.

Ich würde dem Courierpersonal und allen Leuten meinen Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und alle böse Lust verabschieden. Joz. Bild.

Aus Prelate, Sask.

Prelate, Sask., 17. Dez. Sonntag, den 13. Dez., wurde in der Blumenquelle Pfarrkirche ein Vater abgehalten, der sehr gut besucht war und ausgezeichnet verlief. Von der Gemeinde gehörigen Mitglieder bat man sich fast vollständig verjährt, um einige Stunden gemäßigt und fröhlich begonnen zu sein zu können und durch das gute Selingen des Paares die Kirchenstühle stärken zu lassen.

Für die Feierlichen bieten unsere lokalen Gedanken eine schöne Auswahl in allen Waren, die dieser Service angeboten sind.

Allen Leuten die wahre Weihnachtsfreude wünschend.

Aus dem Wheat Pool

Prelate, Sask., 17. Dez. Am Donnerstag Morgen ließ ein Fahrer Knabe kurz vor einer Straßenbahn über die Straße direkt vor der Streetcar; der Motor Mann, W. Edde, den Knaben erblitzen, brachte die Car mit einem Ruck, der die Passagiere von ihren Sitzen schüttelte, zum Stehen, daß der Drehenbomber ihn breitmachen sollte und alle bös Lust verdrängten.

Leider hielt der Senfmann innerhalb einer kurzen Spanne Zeit

reiche Ernte in der allgemein bekannten und geschätzten Familie Johann Tumbach. Vor kaum einem Wochenende der verheiratete Sohn von Tumbach und hinterließ seine traurige Witwe mit mehreren Kindern, und gestern starb ein anderer Sohn des Herrn Tumbach. Der schwere geprägte Tod wendet sich herzliches und aufrichtiges Beileid in ihrem schweren Verlust zu.

Auch in Prelate geht man mit dem Zeitgeist vorwärts, so gut es eben möglich ist hier auf der Prärie. Unter Garagemann, John Scott, installierte eine elektrische Lichtanlage, und fast eine elektrische Lichtanlage, und andere öffentliche Klage werden von ihm mit Licht verorgt. Im Gegensatz zur früheren Beleuchtung erstrahlt jetzt Prelate jeden Abend in feierlichem Lichte, und mancher Bürger dieser Stadt sieht sich veranlaßt zu glauben, er befindet sich in Benedikt in Rom oder sonst in einer Retropole. Als Christgärtner für unseren überbereiteten Priester, Rev. Father Fielding, wird auch die Prelater Kirche mit elektrischer Licht versehen, und soll die Kirche anlässlich des Weihnachts-Dankfestes des ehemaligen Weihnachts-Lichterabends erstrahlen.

Sobald findet vom 10. bis 12. März die Weinfest- und Verdienstwoche statt. 26 Preise für Farmer gezeichnet. Sieben entweder einzeln oder in Gruppen oder in Lots von 22 Preisen für Stere, die von Kunden oder Nachbarn gewertet und ausgesetzt sind. Die Verdienstwoche ist ein hervorragendes Ereignis; alle Werke Canadas stehen in Bettbewaffnung. Vieles Dritter sind bereit ihre Werke zur Show zu senden. Sind auch die Deutschen darunter?

Ergebnis der Munizipalwahl

Regina, Sask., 18. Dez. Wieder Courier und Dante den Steuerbüro der Munizipalität No. 184 das neue Jahr nach einem größeren Vertrauen legten als letztes Jahr, indem sie mit einer noch höheren Majorität wählten. Die Majorität ist nämlich 120 Stimmen über meinen Sieger. Ich sage die Kreise und des Gebietes abgegebenen, daß sie die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Italienische Regierungsmaßnahmen beinhalteten unverhofft mit der Bekämpfung und Sicherung von Bergal.

Die italienische Befreiung von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schwierigkeiten. Sultan Osman Mahmud, der eine Erklärung der Kreise und des Gebietes abgegeben hatte, suchte die Landung des italienischen Kriegsschiffes Campione in Bergal zu ändern. Auf dem Schiff waren Beamte, die mit dem Sultan verbündet waren. Ein Angriff auf das Schiff wurde vereitelt und ein Artillerist getötet.

Die italienische Regierung hat die Operationen in den Sultanaten von Württemberg und Oboia-Somali-Land, werden weiter betrieben, um die Errichtung des italienischen Protektorats in der wirtschaftlichen Weise zu betreiben. Das Sultanat von Obbia wurde für die Italiener der Italiener günstig aufgenommen, aber in dem Gebiet von Württemberg entstanden Schw

Für unsere farmer



Grundlage des landwirtschaftlichen Genossenschaftswesens.

Leben, welches das landwirtschaftliche Genossenschaftswesen eingebend studiert hat, gibt an, daß zur Sicherung des Erfolges landwirtschaftlicher Genossenschaften sieben Punkte zu beachten sind:

1. Muß die Genossenschaft einen bestimmten Zweck haben. Aus Gesprächen mit Farmern geht häufig hervor, daß die Farmer den eigentlichen Zweck der Genossenschaft nicht kennen.

2. Muß die Genossenschaft mit einem bestimmten Artikel Handel treiben. Hierzulande wie im Auslande gehören zu den erfolgreichsten Genossenschaften solche, welche die Farmer den einzigen landwirtschaftlichen Produkt oder einer eng miteinander verbundenen Gruppe von Produkten befreien.

3. Muß der Umgang des Geschäfts groß genug sein, um die Geschäftsaufgaben zu decken, und das Geld auf sich in der Hand der Genossenschaft liegen. Viele genossenschaftliche Betreibungen sind zugrunde gegangen, weil die Farmer wohl verstanden, ihre Produkte durch die Genossenschaft zu verkaufen, aber die Verkäufer nicht einheitlich waren. Eine Handelsgenossenschaft kann nicht gute Geschäfte abschließen ohne bindende Kontrakte.

4. Ist eine gute Verwaltung erforderlich. Ohne gute Verwaltung kann kein Geschäft bestehen. Die Geschäftsvorstellung muß nicht nur mit dem wirtschaftbringenden Verkauf des Produktes beginnen, sondern auch verknüpft mit den einzelnen Mitgliedern der Genossenschaft vertraut machen, um mit ihnen in persönlicher Freundschaft zu bleiben.

5. Muß ein ordentliches Rechnungswesen bestehen.

6. Muß die Mitglieder der Genossenschaft ausgeschlossen werden. Die Mitglieder müssen mit den Zielen und dem Geschäftsvorhaben der Genossenschaft völlig vertraut sein.

7. Muß sich die Genossenschaft selbstständig weiter entwenden können. Sie muß so organisiert und geleitet werden, daß für die Dienste der besten und erfahrensten Mitglieder, in Anspruch nimmt, und wenn sie einmal organisiert ist darf es nicht nötig sein, Aufenthaltsreisen zu unterziehen, um ein Geschäftsvorhaben festzulegen, ein Direktortum zu schaffen oder die Geschäfte zu rütteln.

Zahl als Zeitschrift im genossen-

schöflichen Verkaufsweisen sind auf die Rücksicht eines oder mehrerer wichtiger Faktoren zurückzuführen.

Rost-Schutzmittel.

In den verschiedensten gut geleiteten Betrieben wird mit Rost geschützt auf die Sauberkeit, auf das gute Aussehen und auf beispielhaft die Behandlung der verschiedenen Materialien und Apparate gelegt.

Rost allein, doch sie in gutem Zustand befindlich, stets einen guten Grund auf den Rostschutzmaßen, auch in anderer Richtung ist es erwünscht, stets alles in einem sauberen und geordneten Zustand zu leben.

Es ist nun vielleicht garnicht so einfach, in feuchten Räumen Transmissionswellen u. s. w. im olanten und höheren Zustand zu erhalten, und sollen daher nachdrücklich einige Mittel angegeben werden, die als gute Schutzmittel gegen Rost bekannt sind.

Hauptsächlich beim Gebrauch von Rostschutzmitteln kann die Rostbildung verhindert werden.

Einen sehr haltbaren Rost für die Weise her, das man gelegentlich auf die Rostschutzmittel angewendet, ist das für eine lange Zeit bestehende Bleiweiß (Bleiteal) zu 5 Teilen und Alumalite (Silberoxyd) zu 5 Teilen nimmt, ferner in der angestrichenen Bleiweiß (Bleiteal) 11 Teile und pulverisiertes Oxyd (Kefin) 3 Teile. Die Alumalite wird mit dem Öl vermischt und läuft man beide Substanzen bei gelindem Feuer 3 Stunden langsam trocken, lebt es durch, schichtet das Oxyd und das Bleiweiß hinzu und ruht bis zur Aushöhung des Dampfes die Wirkung um. Die Rostschutzmittel mit dem Pulpa auf die zu behandeln Deile aufgetragen.

Mit diesen hier angeführten Rostschutzmitteln kann die Rostbildung verhindert werden, sie sind durchwegs empfehlenswert, da sie einen zweckmäßig erfüllen.

Krankheiten der Verdauungs-Gänge beim Kringel.

Bei den Kühen sehr oft vor, sondern

wenn nicht ernster Rost, ohne weiteres Beiblätter überwunden, dehnt

dann, wenn die Kühe freien Aus

gang und teilweise Futter des Gatters haben. Jedoch sollte der Küther nicht Störungen nicht unbedingt lassen.

Zu diesen Krankheiten gehört Ver-

störung der Eingeweide, entweder

verursacht durch unverdautliches Futter, wie Fodern, Senf oder auch durch Bürmer, besonders kommen

bei den legeren in Vertritt die gro-

ßen runden Bürmer, die sich in den Eingeweiden zusammenballen, oder

quas die Bandwürmer. Oftmals

stellen sich Verdauungsstörungen

auch ein, wenn die Kühe und

die Ochsen nicht getrennt, während

die drei jüngsten Kinder fast hoff-

nungslos Sonderherlagen.

Andere begleiten.

Ob wir's gelingen, bei Tag und Nacht

Rein zu halten, mein eigner Glück zu

schaffen?

Ob wir's anders froh gemacht

Und hier gehen wir nicht arbeiten;

Ob dienst und mein Lohn ist

reduziert?

Dr. Billie Weber

Der Mensch erholt nur in

leicht der Verlobung, die Heirat

oder die Hochzeit, die man be-

standig von den Hühnern hält, es ist

oft allerdings leicht, Sehmittel, wenn

Störungen jedoch ihre Erkrankungen

gemadet haben, aber wo der Küher

die Hühnchen jagt und in

treten die Verdauungs-Störungen

nicht so leicht auf. Dreißig

Tomaten eines Küchens, das am Eingang

der Eingangsleiter und sehr leicht

zu entfernen durch die behan-

denen mühsamen Berührung einer Entfer-

nung der Eingeweide. Das Küch-

nen mag aufgrund nicht frisch scheinen

und doch ist es ratsam, solchen

Tomaten sowie der ganzen Herde ein Ab-

fürungsmittel zu geben, möglicher

falls am nächsten Tag etwas passiert.

Man redet dabei mit einem Küchen-

helfer und küchenmeister, und wenn

es nicht so leicht ist, kann es

noch leichter überzeugt werden.

Zweitens erhält man in einem

verschiedenen Suppenrezept

aus Wasser und Soße, die man

zur Küchenmeisterin bringt,

und wenn sie nicht so leicht

ist, kann sie leicht durch ein

Verdauungsmittel.

Der Küchenmeister, der

die Küchenmeisterin nicht

kennt, kann sie leicht

zu entfernen durch die behan-

denen mühsamen Berührung einer Entfer-

nung der Eingeweide. Das Küch-

nen mag aufgrund nicht frisch scheinen

und doch ist es ratsam, solchen

Tomaten sowie der ganzen Herde ein Ab-

fürungsmittel zu geben, möglicher

falls am nächsten Tag etwas passiert.

Man redet dabei mit einem Küchen-

helfer und küchenmeister, und wenn

es nicht so leicht ist, kann es

noch leichter überzeugt werden.

Zweitens erhält man in einem

verschiedenen Suppenrezept

aus Wasser und Soße, die man

zur Küchenmeisterin bringt,

und wenn sie nicht so leicht

ist, kann sie leicht durch ein

Verdauungsmittel.

Der Küchenmeister, der

die Küchenmeisterin nicht

kennt, kann sie leicht

zu entfernen durch die behan-

denen mühsamen Berührung einer Entfer-

nung der Eingeweide. Das Küch-

nen mag aufgrund nicht frisch scheinen

und doch ist es ratsam, solchen

Tomaten sowie der ganzen Herde ein Ab-

fürungsmittel zu geben, möglicher

falls am nächsten Tag etwas passiert.

Man redet dabei mit einem Küchen-

helfer und küchenmeister, und wenn

es nicht so leicht ist, kann es

noch leichter überzeugt werden.

Zweitens erhält man in einem

verschiedenen Suppenrezept

aus Wasser und Soße, die man

zur Küchenmeisterin bringt,

und wenn sie nicht so leicht

ist, kann sie leicht durch ein

Verdauungsmittel.

Der Küchenmeister, der

die Küchenmeisterin nicht

kennt, kann sie leicht

zu entfernen durch die behan-

denen mühsamen Berührung einer Entfer-

nung der Eingeweide. Das Küch-

nen mag aufgrund nicht frisch scheinen

und doch ist es ratsam, solchen

Tomaten sowie der ganzen Herde ein Ab-

fürungsmittel zu geben, möglicher

falls am nächsten Tag etwas passiert.

Man redet dabei mit einem Küchen-

helfer und küchenmeister, und wenn

es nicht so leicht ist, kann es

noch leichter überzeugt werden.

Zweitens erhält man in einem

verschiedenen Suppenrezept

aus Wasser und Soße, die man

zur Küchenmeisterin bringt,

und wenn sie nicht so leicht

ist, kann sie leicht durch ein

Verdauungsmittel.

Der Küchenmeister, der

die Küchenmeisterin nicht

kennt, kann sie leicht

zu entfernen durch die behan-

denen mühsamen Berührung einer Entfer-

nung der Eingeweide. Das Küch-

nen mag aufgrund nicht frisch scheinen

und doch ist es ratsam, solchen

Tomaten sowie der ganzen Herde ein Ab-

fürungsmittel zu geben, möglicher

falls am nächsten Tag etwas passiert.

Man redet dabei mit einem Küchen-

helfer und küchenmeister, und wenn

es nicht so leicht ist, kann es

noch leichter überzeugt werden.

Mitteilungen unserer Freier

Quinton, Sask., 16. Dez.
Wertes Redakteur! Lieberstrahl über den Berlin meiner vielgeliebten, unvergesslichen Frau, möchte ich allen Zelebriern, die mit und meiner Familie beim Leidensbeginn so viel Mitgefühl entgegengebracht haben, meinen innigsten Dank ausdrücken. Daß befürchtetem Familiengenius verhindert, daß meine Schönheit, Hillemann, Bunt, und allen den jungen Männern, die das Grab gemacht haben, und allen Bobbätern, insbesondere aber auch H. Father Johnstone für keine schöne, tief ergründige Leidenschaft. Wie Gott alles den vergeben, möse sie in diesen schweren Tagen mir und meiner Familie getan haben. Mit dem Wunsche, daß alle fröhliche Weihnachten und glückliches Neujahr kommen mögen.

Achtungsvoll
G. A. Borelleur und Kindern

Fenwood, Sask., 9. Dez.
Wertes Courier! Um meinem Beliebten Nachrichten, sende ich Ihnen einen neuen Lieder für den Courier nebst \$2.50 in Rosen Orden für ein Jahr hin voran. Ein Rente in Gouinville, Fenwood, Sask. (Siehe Danf!)

Das Better ist gegenwärtig nicht und norm. Schne war etwas aufzufallen, ist aber alle wieder negativen. Das Buch ist jeden Tag auf der Straße, das für den Farmer eine große Hilfe ist, denn er kann so Nutzen. Der Gesundheitszustand ist hier gut. Die Verteilung ihren Besitz, im Pool nach der Bar, und die anderen in die Elevatoren. Der Preis ist gleichmäßig. Ein Böhrer anfangt, der im Pool ist, möchte wieder draußen sein und wird draufsetzen, weil nicht, wenn er verlässt fall. Denn heute ist der Preis um 6 Cents verhüllt höher und gestern nur er um 6 Cents niedriger. So geht es. Der Pool ist gut in zweiter Stunde. Ein Farmer, der imstande ist, kein Getreide zu halten, bis es den höchsten Preis erreicht hat, hat den Vor teil, daß er selbst herstellen kann. Seitdem der Pool eingetragen ist, hält sich das Getreide gleichmäßig im Wert. Würde der Pool nicht beitreten, so hätte das Getreide nach meiner Erfahrung nicht einen hohen Wert. Ein Farmer müßte, der sein Getreide gleich verkaufen will, und zwar, wenn es genügend billig ist, verkaufen besser an den Pool, wo er noch etwas herauszuholen hoffen kann. Aber sollte es mit dem Pool nicht ausstehen, dann würde das Wort mehr werden. Hoffen und hoffen macht manchen zum Narren. Ein Getreidehüter in Fenwood kostet mir: "The pool is a good thing, but the money is somewhere in the fence." Wir Farmer wollen die So-

le unterstreichen, wenn wir sich idyllisch als gut erweisen, wenn aber nicht dann sage ich bald "So long" oder "Goodbye".

Wünsche den lieben Leuten des Courier ein fröhliches Weihnachten und ein geglücktes neues Jahr 1926, ebenso dem Courierpersonal. Auch wünsche ich Ihnen viele neue Freunde. Möge jeder Tag kein noch andere gewinnen.

Mit besten Grüßen an alle Leute und an den Zeitungsmann.

H. F. Bringle
(Für interessante Mitteilungen aus Ihrer Heimat sind wir immer dankbar.)

Lufeland, Sask., 14. Dez.
Wertes Courier! Da man vom Lufeland-District sehr wenig erfährt, erlaube ich mir, eine paar Zeilen der Freiheit zu berichten. Die Ernte war dieses Jahr außerordentlich. Das Getreide ist in jedem alles aus dem Markt gebracht. Hoffentlich werden wir auch mit dem Beizenreis zufrieden geblieben. Ich bin zufrieden damit und hoffe auch, weiteren werten Courier darüber zu berichten. Ich denke, daß das ist ein gutes Werk für uns Farmer.

Ich wünsche dem ganzen Courierpersonal und allen Leuten fröhliche Weihnachten. Mit freundlichen Grüßen
Achtungsvoll
Justus Uebel.

Eaton, Sask., 14. Dez.
Sehr geehrter Herr Redakteur! Bitte, nachdrücklich Bericht in den Courier aufzunehmen zu wollen. Meine Eltern, Herr und Frau Louis Marmon von Edmonton, haben uns befreit

Am 2. Dezember und für vierzehn Tage

kommen und am 12. Dezember reisen sie wieder ab. Seitdem hat sich der Winter eingestellt. Deutlich ist es kalt und es schneit. Es ist uns gebräucht, daß uns die Eltern befürchten, wenn alles gut geht, hoffen wir, daß sie wieder zurückkehren. Das ist eine gute Sache.

Das Better ist sehr schön. Die Ernte war dieses Jahr außerordentlich. Der Gesundheitszustand ist hier gut. Die Verteilung ihrer Besitz, im Pool nach der Bar, und die anderen in die Elevatoren. Der Preis ist gleichmäßig. Ein Böhrer anfangt,

der im Pool ist, möchte wieder draußen sein und wird draufsetzen, weil nicht, wenn er verlässt fall. Denn heute ist der Preis um 6 Cents verhüllt höher und gestern nur er um 6 Cents niedriger. So geht es. Der Pool ist gut in zweiter Stunde. Ein Farmer, der imstande ist, kein Getreide zu halten, bis es den höchsten Preis erreicht hat, hat den Vor teil, daß er selbst herstellen kann. Seitdem der Pool eingetragen ist, hält sich das Getreide gleichmäßig im Wert. Würde der Pool nicht beitreten, so hätte das Getreide nach meiner Erfahrung nicht einen hohen Wert. Ein Farmer müßte, der sein Getreide gleich verkaufen will, und zwar, wenn es genügend billig ist, verkaufen besser an den Pool, wo er noch etwas herauszuholen hoffen kann. Aber sollte es mit dem Pool nicht ausstehen, dann würde das Wort mehr werden. Hoffen und hoffen macht manchen zum Narren. Ein Getreidehüter in Fenwood kostet mir: "The pool is a good thing, but the money is somewhere in the fence." Wir Farmer wollen die So-

le unterstreichen, wenn wir sich idyllisch als gut erweisen, wenn aber nicht dann sage ich bald "So long" oder "Goodbye".

Mit besten Grüßen an alle Leute und an den Zeitungsmann.

H. F. Bringle
(Für interessante Mitteilungen aus Ihrer Heimat sind wir immer dankbar.)

Zedel, Sask., 11. Dez.
Wertes Herr Redakteur! Bitte, so wenig wie möglich wird und ich will ein Lied des gebräuchlichen Blattes singen, so bitte ich um Aufzähln, dieser Zeile.

Das Better ist sehr schön. Die

Ernte war dieses Jahr außerordentlich. Der Gesundheitszustand ist hier gut. Die Verteilung ihrer Besitz, im Pool nach der Bar, und die anderen in die Elevatoren. Der Preis ist gleichmäßig. Ein Böhrer anfangt,

der im Pool ist, möchte wieder draußen sein und wird draufsetzen, weil nicht, wenn er verlässt fall. Denn heute ist der Preis um 6 Cents verhüllt höher und gestern nur er um 6 Cents niedriger. So geht es. Der Pool ist gut in zweiter Stunde. Ein Farmer, der imstande ist, kein Getreide zu halten, bis es den höchsten Preis erreicht hat, hat den Vor teil, daß er selbst herstellen kann. Seitdem der Pool eingetragen ist, hält sich das Getreide gleichmäßig im Wert. Würde der Pool nicht beitreten, so hätte das Getreide nach meiner Erfahrung nicht einen hohen Wert. Ein Farmer müßte, der sein Getreide gleich verkaufen will, und zwar, wenn es genügend billig ist, verkaufen besser an den Pool, wo er noch etwas herauszuholen hoffen kann. Aber sollte es mit dem Pool nicht ausstehen, dann würde das Wort mehr werden. Hoffen und hoffen macht manchen zum Narren. Ein Getreidehüter in Fenwood kostet mir: "The pool is a good thing, but the money is somewhere in the fence." Wir Farmer wollen die So-

le unterstreichen, wenn wir sich idyllisch als gut erweisen, wenn aber nicht dann sage ich bald "So long" oder "Goodbye".

Mit besten Grüßen an alle Leute und an den Zeitungsmann.

H. F. Bringle
(Für interessante Mitteilungen aus Ihrer Heimat sind wir immer dankbar.)

Antelope, Sask., 16. Dez.
Wertes Courier! Bitte, so wenig wie möglich wird und ich will ein Lied des gebräuchlichen Blattes singen, so bitte ich um Aufzähln, dieser Zeile.

Das Better ist sehr schön. Die

Ernte war dieses Jahr außerordentlich. Der Gesundheitszustand ist hier gut. Die Verteilung ihrer Besitz, im Pool nach der Bar, und die anderen in die Elevatoren. Der Preis ist gleichmäßig. Ein Böhrer anfangt,

der im Pool ist, möchte wieder draußen sein und wird draufsetzen, weil nicht, wenn er verlässt fall. Denn heute ist der Preis um 6 Cents verhüllt höher und gestern nur er um 6 Cents niedriger. So geht es. Der Pool ist gut in zweiter Stunde. Ein Farmer, der imstande ist, kein Getreide zu halten, bis es den höchsten Preis erreicht hat, hat den Vor teil, daß er selbst herstellen kann. Seitdem der Pool eingetragen ist, hält sich das Getreide gleichmäßig im Wert. Würde der Pool nicht beitreten, so hätte das Getreide nach meiner Erfahrung nicht einen hohen Wert. Ein Farmer müßte, der sein Getreide gleich verkaufen will, und zwar, wenn es genügend billig ist, verkaufen besser an den Pool, wo er noch etwas herauszuholen hoffen kann. Aber sollte es mit dem Pool nicht ausstehen, dann würde das Wort mehr werden. Hoffen und hoffen macht manchen zum Narren. Ein Getreidehüter in Fenwood kostet mir: "The pool is a good thing, but the money is somewhere in the fence." Wir Farmer wollen die So-

le unterstreichen, wenn wir sich idyllisch als gut erweisen, wenn aber nicht dann sage ich bald "So long" oder "Goodbye".

Mit besten Grüßen an alle Leute und an den Zeitungsmann.

H. F. Bringle
(Für interessante Mitteilungen aus Ihrer Heimat sind wir immer dankbar.)

Antelope, Sask., 16. Dez.
Wertes Courier! Bitte, so wenig wie möglich wird und ich will ein Lied des gebräuchlichen Blattes singen, so bitte ich um Aufzähln, dieser Zeile.

Das Better ist sehr schön. Die

Ernte war dieses Jahr außerordentlich. Der Gesundheitszustand ist hier gut. Die Verteilung ihrer Besitz, im Pool nach der Bar, und die anderen in die Elevatoren. Der Preis ist gleichmäßig. Ein Böhrer anfangt,

der im Pool ist, möchte wieder draußen sein und wird draufsetzen, weil nicht, wenn er verlässt fall. Denn heute ist der Preis um 6 Cents verhüllt höher und gestern nur er um 6 Cents niedriger. So geht es. Der Pool ist gut in zweiter Stunde. Ein Farmer, der imstande ist, kein Getreide zu halten, bis es den höchsten Preis erreicht hat, hat den Vor teil, daß er selbst herstellen kann. Seitdem der Pool eingetragen ist, hält sich das Getreide gleichmäßig im Wert. Würde der Pool nicht beitreten, so hätte das Getreide nach meiner Erfahrung nicht einen hohen Wert. Ein Farmer müßte, der sein Getreide gleich verkaufen will, und zwar, wenn es genügend billig ist, verkaufen besser an den Pool, wo er noch etwas herauszuholen hoffen kann. Aber sollte es mit dem Pool nicht ausstehen, dann würde das Wort mehr werden. Hoffen und hoffen macht manchen zum Narren. Ein Getreidehüter in Fenwood kostet mir: "The pool is a good thing, but the money is somewhere in the fence." Wir Farmer wollen die So-

le unterstreichen, wenn wir sich idyllisch als gut erweisen, wenn aber nicht dann sage ich bald "So long" oder "Goodbye".

Mit besten Grüßen an alle Leute und an den Zeitungsmann.

H. F. Bringle
(Für interessante Mitteilungen aus Ihrer Heimat sind wir immer dankbar.)

Antelope, Sask., 16. Dez.
Wertes Courier! Bitte, so wenig wie möglich wird und ich will ein Lied des gebräuchlichen Blattes singen, so bitte ich um Aufzähln, dieser Zeile.

Das Better ist sehr schön. Die

Ernte war dieses Jahr außerordentlich. Der Gesundheitszustand ist hier gut. Die Verteilung ihrer Besitz, im Pool nach der Bar, und die anderen in die Elevatoren. Der Preis ist gleichmäßig. Ein Böhrer anfangt,

der im Pool ist, möchte wieder draußen sein und wird draufsetzen, weil nicht, wenn er verlässt fall. Denn heute ist der Preis um 6 Cents verhüllt höher und gestern nur er um 6 Cents niedriger. So geht es. Der Pool ist gut in zweiter Stunde. Ein Farmer, der imstande ist, kein Getreide zu halten, bis es den höchsten Preis erreicht hat, hat den Vor teil, daß er selbst herstellen kann. Seitdem der Pool eingetragen ist, hält sich das Getreide gleichmäßig im Wert. Würde der Pool nicht beitreten, so hätte das Getreide nach meiner Erfahrung nicht einen hohen Wert. Ein Farmer müßte, der sein Getreide gleich verkaufen will, und zwar, wenn es genügend billig ist, verkaufen besser an den Pool, wo er noch etwas herauszuholen hoffen kann. Aber sollte es mit dem Pool nicht ausstehen, dann würde das Wort mehr werden. Hoffen und hoffen macht manchen zum Narren. Ein Getreidehüter in Fenwood kostet mir: "The pool is a good thing, but the money is somewhere in the fence." Wir Farmer wollen die So-

le unterstreichen, wenn wir sich idyllisch als gut erweisen, wenn aber nicht dann sage ich bald "So long" oder "Goodbye".

Mit besten Grüßen an alle Leute und an den Zeitungsmann.

H. F. Bringle
(Für interessante Mitteilungen aus Ihrer Heimat sind wir immer dankbar.)

Antelope, Sask., 16. Dez.
Wertes Courier! Bitte, so wenig wie möglich wird und ich will ein Lied des gebräuchlichen Blattes singen, so bitte ich um Aufzähln, dieser Zeile.

Das Better ist sehr schön. Die

Ernte war dieses Jahr außerordentlich. Der Gesundheitszustand ist hier gut. Die Verteilung ihrer Besitz, im Pool nach der Bar, und die anderen in die Elevatoren. Der Preis ist gleichmäßig. Ein Böhrer anfangt,

der im Pool ist, möchte wieder draußen sein und wird draufsetzen, weil nicht, wenn er verlässt fall. Denn heute ist der Preis um 6 Cents verhüllt höher und gestern nur er um 6 Cents niedriger. So geht es. Der Pool ist gut in zweiter Stunde. Ein Farmer, der imstande ist, kein Getreide zu halten, bis es den höchsten Preis erreicht hat, hat den Vor teil, daß er selbst herstellen kann. Seitdem der Pool eingetragen ist, hält sich das Getreide gleichmäßig im Wert. Würde der Pool nicht beitreten, so hätte das Getreide nach meiner Erfahrung nicht einen hohen Wert. Ein Farmer müßte, der sein Getreide gleich verkaufen will, und zwar, wenn es genügend billig ist, verkaufen besser an den Pool, wo er noch etwas herauszuholen hoffen kann. Aber sollte es mit dem Pool nicht ausstehen, dann würde das Wort mehr werden. Hoffen und hoffen macht manchen zum Narren. Ein Getreidehüter in Fenwood kostet mir: "The pool is a good thing, but the money is somewhere in the fence." Wir Farmer wollen die So-

le unterstreichen, wenn wir sich idyllisch als gut erweisen, wenn aber nicht dann sage ich bald "So long" oder "Goodbye".

Mit besten Grüßen an alle Leute und an den Zeitungsmann.

H. F. Bringle
(Für interessante Mitteilungen aus Ihrer Heimat sind wir immer dankbar.)

Antelope, Sask., 16. Dez.
Wertes Courier! Bitte, so wenig wie möglich wird und ich will ein Lied des gebräuchlichen Blattes singen, so bitte ich um Aufzähln, dieser Zeile.

Das Better ist sehr schön. Die

Ernte war dieses Jahr außerordentlich. Der Gesundheitszustand ist hier gut. Die Verteilung ihrer Besitz, im Pool nach der Bar, und die anderen in die Elevatoren. Der Preis ist gleichmäßig. Ein Böhrer anfangt,

der im Pool ist, möchte wieder draußen sein und wird draufsetzen, weil nicht, wenn er verlässt fall. Denn heute ist der Preis um 6 Cents verhüllt höher und gestern nur er um 6 Cents niedriger. So geht es. Der Pool ist gut in zweiter Stunde. Ein Farmer, der imstande ist, kein Getreide zu halten, bis es den höchsten Preis erreicht hat, hat den Vor teil, daß er selbst herstellen kann. Seitdem der Pool eingetragen ist, hält sich das Getreide gleichmäßig im Wert. Würde der Pool nicht beitreten, so hätte das Getreide nach meiner Erfahrung nicht einen hohen Wert. Ein Farmer müßte, der sein Getreide gleich verkaufen will, und zwar, wenn es genügend billig ist, verkaufen besser an den Pool, wo er noch etwas herauszuholen hoffen kann. Aber sollte es mit dem Pool nicht ausstehen, dann würde das Wort mehr werden. Hoffen und hoffen macht manchen zum Narren. Ein Getreidehüter in Fenwood kostet mir: "The pool is a good thing, but the money is somewhere in the fence." Wir Farmer wollen die So-

le unterstreichen, wenn wir sich idyllisch als gut erweisen, wenn aber nicht dann sage ich bald "So long" oder "Goodbye".

Mit besten Grüßen an alle Leute und an den Zeitungsmann.

H. F. Bringle
(Für interessante Mitteilungen aus Ihrer Heimat sind wir immer dankbar.)

Antelope, Sask., 16. Dez.
Wertes Courier! Bitte, so wenig wie möglich wird und ich will ein Lied des gebräuchlichen Blattes singen, so bitte ich um Aufzähln, dieser Zeile.

Das Better ist sehr schön. Die

Ernte war dieses Jahr außerordentlich. Der Gesundheitszustand ist hier gut. Die Verteilung ihrer Besitz, im Pool nach der Bar, und die anderen in die Elevatoren. Der Preis ist gleichmäßig. Ein Böhrer anfangt,

der im Pool ist, möchte wieder draußen sein und wird draufsetzen, weil nicht, wenn er verlässt fall. Denn heute ist der Preis um 6 Cents verhüllt höher und gestern nur er um 6 Cents niedriger. So geht es. Der Pool ist gut in zweiter Stunde. Ein Farmer, der imstande ist, kein Getreide zu halten, bis es den höchsten Preis erreicht hat, hat den Vor teil, daß er selbst herstellen kann. Seitdem der Pool eingetragen ist, hält sich das Getreide gleichmäßig im Wert. Würde der Pool nicht beitreten, so hätte das Getreide nach meiner Erfahrung nicht einen hohen Wert. Ein Farmer müßte, der sein Getreide gleich verkaufen will, und zwar, wenn es genügend billig ist, verkaufen besser an den Pool, wo er noch etwas herauszuholen hoffen kann. Aber sollte es mit dem Pool nicht ausstehen, dann würde das Wort mehr werden. Hoffen und hoffen macht manchen zum Narren. Ein Getreidehüter in Fenwood kostet mir: "The pool is a good thing, but the money is somewhere in the fence." Wir Farmer wollen die So-

le unterstreichen, wenn wir sich idyllisch als gut erweisen, wenn aber nicht dann sage ich bald "So long" oder "Goodbye".

Mit besten Grüßen an alle Leute und an den Zeitungsmann.

H. F. Bringle
(Für interessante Mitteilungen aus Ihrer Heimat sind wir immer dankbar.)

lebt gut in Canada. Bruder Johann Alles und Familie haben jetzt ein neues Zuhause in der Stadt von Guelph, Ontario. Sie haben eine Tochter und einen Sohn, beide gesund und stark. Sie leben in einem schönen Haus und sind sehr glücklich.

Mit Gruß von Johann Alles und Familie noch einen Gruß an die Redaktion und an alle Leser des "Der Courier".

Philip Zellner, Pangman.

Salvador, Sask., 14. Dez.
Geehrte Redaktion! Die Ernte ist hier zufriedenstellend. Viele Gräser sind grün und gesund. Die Ernte ist gut und die Kinder sind gesund und kräftig.

Mit besten Grüßen an alle Leser und an den Zeitungsmann.

H. F. Bringle
(Für interessante Mitteilungen aus Ihrer Heimat sind wir immer dankbar.)

Wertes Redakteur! Bitte, so wenig wie möglich wird und ich will ein Lied des gebräuchlichen Blattes singen, so bitte ich um Aufzähln, dieser Zeile.

Das Better ist sehr schön. Die

Ernte war dieses Jahr außerordentlich. Der Gesundheitszust